

RS OGH 1985/10/23 9Os158/85

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.10.1985

Norm

StPO §282 Aa

StPO §344

StPO §345 Abs1 Z6

StPO §346

Rechtssatz

Das Unterbleiben einer Frage nach einem (weiteren) strafsatzändernden Erschwerungsumstand (hier: § 143 zweiter Satz StGB) kann vom Angeklagten mangels Nachteil nicht angefochten werden. Der Umstand hinwiederum, daß das Geschwornengericht bei der Strafbemessung die nämliche Tatfolge dennoch als erschwerend gewertet hat, kann als Strafbemessungstatsache ausschließlich mit Berufung bekämpft werden.

Entscheidungstexte

- 9 Os 158/85

Entscheidungstext OGH 23.10.1985 9 Os 158/85

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0099883

Dokumentnummer

JJR_19851023_OGH0002_0090OS00158_8500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at